

SSES-REGIONALBEILAGE NORDOSTSCHWEIZ Nr. 3+4 / 2019

<http://www.sses-nordostschweiz.ch>

Webmaster und Redaktor: Karl Isler-Suter, Hinterdorf 34, CH-8239 Dörflingen
Büro: 052 654 1044, E-Mail: isler8239@gmail.com

Nächster Redaktionsschluss: Mitte September 2019 (SSES-Ausgabe Nr. 5, Oktober 2019)

Inhalt dieser Ausgabe :

Solarveranstaltungen	1	Energieeffizienz in der Landwirtschaft	3
Informationsverbreitung zum Selbstschutz	1	Das aktuelle Firmenverzeichnis	4

Solar-Veranstaltungen und Kurse

Markus Aepli, Steig 40, 9630 Wattwil
Tel. 071 988 1476, E-Mail: markus.aepli@bluewin.ch

Samstag, 31. August 2019 **SSES-Ausflug Churwalden** mit Besichtigung
des Schau-Wasserkraftwerks.

Do, 10.–So, 20. Okt. 2019 **OLMA-Stand SSES: Sonne & Wind Energie erleben**
Sonderschau des SSES auf 200 m2 in **Halle 1.1**

Mi, 16. Okt. 2019, 10–17 Uhr **OLMA Halle 9.1: Sonne & Wind Forum mit Referaten von**
Energy Watch Group, Energieagentur SG, ZHAW, SSES

**August, September,
Oktober:** Standorte **Eventhaus Energietaal Toggenburg:**
Aug.: Ebnat-Kappel, Sept.: Neckertal, Okt.: Nesslau
Infos und Programm: www.eventhaus.ch

AUSSTELLUNG ERNEUERBARE ENERGIEN IN TÄNIKON

Die Ausstellung «Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Elektromobilität in der Landwirtschaft» kann von Anfang April bis Ende September von angemeldeten Gruppen besucht werden. Der Besuch der Sonderschau auf der Swiss Future Farm in Tänikon ist kostenlos. Weitere Informationen: www.swissfuturefarm.ch.

Buchung mit Führung für Gruppen bei Bernhard Müller, Leiter Regionale Entwicklung Arenenberg: bernhard.mueller@tg.ch / Nat.Nr. 079 416 5243

Informationsverbreitung zum Selbstschutz

Stefan Salzmännli in den «Schaffhauser Nachrichten» vom 16.04.2019

Die Benkemer Bürger sind seit rund 20 Jahren mit dem Tiefenlager konfrontiert. Aktuell informiert die Gemeinde Benken ihre Bevölkerung zur Thematik wie keine andere Gemeinde im Weinland. Nun folgte ein Besuch im atomaren Zwischenlager und im Felslabor

BENKEN ZH Seit 20 Jahren sieht sich die Benkemer Bevölkerung mit dem möglichen Endlagerstandort in ihrer Gemeinde konfrontiert. Damals hätten sie das Endlager fast erhalten, denn die nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra) bohrte in Benken in tiefe Gesteinsschichten und wollte das Endlager im Zürcher Weinland bauen. In der Folge wurde die Suche aber ausgeweitet, «um den bestmöglichen und sichersten Standort zu finden». So sind aktuell noch folgende Regionen schweizweit im Rennen: der Aargauer Bözberg, das Zürcher Unterland und das angesprochene Zürcher Weinland. Ein Entscheid der Nagra soll im Jahr 2022 fallen.

Keine einfache Aufgabe

Für die Gemeindepräsidentin von Benken, Beatrice Salce, ist diese lange Vorgeschichte Grund dafür, dass es keine einfache Aufgabe ist, die Benkemer am Ball zu halten: «Wenn man als Region seit 20 Jahren immer wieder im Zusammenhang mit dem Endlager steht, aber nichts definitives passiert, hängt man als Bürger auch mal ab», sagt sie. Damit genau dies nicht geschieht, hat die Gemeinde vor zwei Jahren die Kommission «Benkemer Information zum Tiefenlager» geschaffen. Dieser steht Beatrice Salce als Gemeindepräsidentin vor. Benken ist die einzige Weinländer Gemeinde, die ihre Bevölkerung regelmässig zu diesem Thema informiert. Salce sagt dazu: «Uns ist es einfach ein grosses Anliegen, dass die Benkemer Bevölkerung zu jeder Zeit vollumfänglich informiert ist.»

Zweimal jährlich organisiert die Kommission Informationsveranstaltungen im Gemeindehaus Benken. Experten des Bundesamtes für Energie (BFE), des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats (Ensi) und der Nagra präsentieren dabei ausgewählte Themen zu Transporten, Bohrungen und Emissionen aller Art im Zusammenhang mit dem möglichen Endlager im Weinland. Und die Fragen aus der Bevölkerung werden dabei erhört und beantwortet. Salce fällt auf, dass sich die Benkemer in diesem kleineren, intimeren Rahmen viel eher getrauen, Fragen zu stellen als bei den öffentlichen Veranstaltungen der Nagra.

Ausflug ins Zwiilag und ins Felslabor

Einen noch etwas spezielleren Anlass organisierte die Benkemer Tiefenlagerkommission an den letzten drei Samstagen. Mit jeweils 20 Bürgerinnen und Bürgern besuchte Beatrice Salce das Zwischenlager (Zwiilag)

im Aargau und das Felslabor Mont Terri im Jura. In Ersterem lagert die Schweiz ihre schwach-, mittel- und hochradioaktiven Abfälle, bis ein Endlager gebaut ist. In Zweiterem untersuchen Wissenschaftler im Hinblick auf die Endlagerung von radioaktiven Abfällen das Endlagergestein Opalinuston.

Befürworter als auch Gegner

Den Ausflug ins Zwiilag und ins Felslabor Mont Terri schätzt Salce als «sehr positiv» ein. «Es war sehr informativ. Viele Fragen zur Sicherheit konnten geklärt werden.» Dazu sei ein reger Austausch unter den Benkemer Bürgern entstanden, und die Rückmeldung war, dass man gut informiert worden sei, so Salce. Mit dabei waren Befürworter als auch Gegner des Endlagers im Weinland. Und die Altersspannweite ging vom elfjährigen Kind bis zum 80-jährigen Senior. «Es hat sich gezeigt, dass das Thema alle interessiert», so Salce.

Ob mit dem Thema die Skepsis bei ausgesprochen starken Gegnern eines Endlagers etwas abgebaut werden konnte, weiss die Benkemer Gemeindepräsidentin nicht: «Das ist auch nicht unser primäres Ziel. Uns war wichtig, die Bevölkerung damit zu konfrontieren und dass die Bürger die Möglichkeit haben, sich eine umfassende eigene Meinung zu bilden», sagt Salce. Dies geschehe beim Besuch des Zwiilags und des Felslabors besser als bei trockenen Informationsveranstaltungen, so die Gemeindepräsidentin.

Auch ein Selbstschutz

Die offensive Informationsverbreitung der Gemeinde Benken hat aber auch noch einen anderen Grund. Sie dient als Selbstschutz. «Wenn der Endlager-Entscheid 2022 tatsächlich auf das Zürcher Weinland fällt, will ich nicht Vorwürfe hören, dass wir von der Gemeinde Benken zu wenig gut und zu wenig genau informiert hätten», sagt Salce. Vorwürfe an die Behörden will sie so bereits im voraus aus dem Weg schaffen und bis zum definitiven Entscheid weiterhin mit Informationsveranstaltungen und Anlässen informieren. «Auch wenn ich irgendwann einmal alleine mit dem Referenten und ohne Gäste dastehen sollte», sagt Salce lachend. Als Nächstes geplant ist eine Führung auf dem Bohrplatz in Trüllikon. Diese wird im August stattfinden. Die zwei jährlichen Informationsveranstaltungen und weitere Anlässe werden bestimmt folgen.

Energieeffizienz in der Landwirtschaft

Markus Müller im «Thaynger Anzeiger» vom 9. April 2019

Die Ausstellung im Rahmen der «Swiss Future Farm» ist im thurgauischen Tänikon mit diversen Fachreferaten und Ausstellungsobjekten eröffnet worden. Anwesend war auch eine Gruppe Thaynger Energiepioniere.

Tänikon TG Die Ausstellung über «Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Elektromobilität» wurde mit Regierungspräsidentin Carmen Haag und Walter Schönholzer gleich von zwei Thurgauer Regierungsräten eröffnet. Der Thaynger Bernhard Müller, Leiter Regionale Entwicklung am BBZ Arenenberg und der IBK Arbeitsgruppe Landwirtschaft und Umwelt hatte neben der interessanten Ausstellung repräsentative Referenten zusammengestellt. «Es wäre eine Dummheit, die in der Landwirtschaft vorhandenen Ressourcen nicht zu nutzen», wies Hansueli Graf aus Oberhallau auf die Möglichkeiten zur Energiegewinnung und Energieeffizienz auf dem Landwirtschaftsbereich hin. Graf führt den Verein «Landenergie Schaffhausen»,

der innerhalb des Schaffhauser Bauernverbandes gegründet wurde. Hybridlösungen würden ein grosses Potenzial bieten für die Landwirtschaft. Ebenso Biogasanlagen, stellte er den Thaynger Pionier Hanspeter Neukomm vor, der bereits vor vierzig Jahren eine Biogasanlage baute. Thayngen hat sich zum richtigen Mekka betreffend landwirtschaftliche Energiegewinnung entwickelt und die Präsenz war denn auch entsprechend gross in Tänikon. Die Ausstellung und die «Swiss Future Farm» werden massgeblich von den Schaffhauser Firmen GVS Landmaschinen und dem amerikanischen Traktorenhersteller AGCO mit Sitz in Neuhausen unterstützt und belebt.



Schaffhauser Delegation von rechts: Hansueli Bernath (Thayngen), Hans Jakob Winzeler (Thayngen), Direktor BBZ Arenenberg Martin Huber, Kurt Müller (Thayngen), Joel Heggli, ?, Hanspeter Neukomm; Kantonsrat und IBK-Vertreter Markus Müller (ausser links).

Das aktuelle Firmen-Verzeichnis

Karl Isler-Suter, Redaktor, Hinterdorf 34, 8239 Dörflingen, Telefon Büro: 052 / 654 10 44 / E-Mail: isler8239@gmail.com

Die Firmen werden innerhalb der Themenkreise nach Postleitzahlen geordnet. Der Eintrag kostet pro Jahr Fr. 100.– (in den 6 Regional-Beilagen zur SSES-Zeitschrift); jeder weitere Eintrag pro zusätzlichen Themenkreis plus Fr. 50.–

PLZ Adresse Branche / Firma + Spezialität Telefon / Fax

Architektur

8872 Weesen Höfenstr. 26 **Bruno Huber, Architekt HTL**, Architektur und Sonnenenergie, info@architektur-huber.ch Tel. 055 616 10 81

Energieberatung und Konzepte

8266 Steckborn Buchenweg 13 **Tectom Koller**, Gebäudehülle, Haustechnik, Solar, GEAK, www.tectom.ch Tel. 078 671 17 84

8370 Sirmach, Postfach Winterthurerstr. 3 **Nova Energie GmbH** Holz, Sonne, Biogas Tel. 052 368 08 08 Fax: 052 368 08 18

Holz-Heizungssysteme

8280 Kreuzlingen Konstanzerstr. 55 **Burkart+Sohn AG, Eisenbau-Heizanlagen** Holzheizungen Tel. 071 672 55 72 Fax: 071 672 55 17

9043 Trogen Kantonsschulstr. 6 **schaer energie**, natürlich mit Solar und Pellets, www.schaer-energie.ch Tel. 071 340 00 18 Fax: 071 340 04 35

Solaranlagen

8213 Neunkirch Chennerenweg 6 **Solarbau Lowel GmbH**, Stromproduktion Warmwasser- / Heizungsunterstützung Tel. 052 672 55 52 Fax: 052 672 31 38

8353 Elgg St. Gallerstr. 3+5a **SOLTOP Schuppisser AG**, Solarstrom, WP Warmwasser- / Heizungsunterstützung Tel. 052 397 77 77 Fax: 052 397 77 78

9244 Niederuzwil Hirzenstrasse 2 **H. Lenz AG**, www.lenz.ch Eigene Kollektoren, Spezialanfertigungen Tel. 071 955 70 20 Fax: 071 955 70 25

9473 Gams Karmaad **Heizplan AG, Synergiepark** Heizungs- und Warmwassersysteme Tel. 081 750 34 50 Fax: 081 750 34 59

9507 Stettfurt Unterdorfstr. 30 **F. Kaufmann AG**, Solaranlagen, Wärmepumpen und Solarstrom Tel. 052 376 15 55 Fax: 052 376 20 55

9494 Schaan FL Landstr. 96 **REGORT, Solarenergie** und Komposttoiletten / www.regort.ch Tel. 044 780 48 48 Fax: 081 771 31 56

9652 Nesslau **H. Roth, Solartechnik** Solar- und Heizsysteme, PV Tel. 071 994 34 94 Fax: 071 994 34 45

Solarstrom/Photovoltaik

8213 Neunkirch Chennerenweg 6 **Solarbau Lowel GmbH**, Stromproduktion Warmwasser- / Heizungsunterstützung Tel. 052 672 55 52 Fax: 052 672 31 38

8353 Elgg St. Gallerstr. 3+5a **SOLTOP Schuppisser AG**, Solarstrom, WP Warmwasser- / Heizungsunterstützung Tel. 052 397 77 77 Fax: 052 397 77 78

PLZ Adresse Branche / Firma + Spezialität Telefon / Fax

8500 Frauenfeld Bahnhofstr. 43 **Alsol AG**, alternative Energie Systeme Photovoltaik, Ökostrom Tel. 052 723 00 40 Fax: 052 723 00 44

8500 Frauenfeld Im Alexander 4 **RG Energietechnik GmbH**, Photovoltaik u. Stromspeicher, info@rg-energietechnik.ch Tel. 052 721 33 05

9244 Niederuzwil Hirzenstrasse 2 **H. Lenz AG**, www.lenz.ch Eigene Kollektoren, Spezialanfertigungen Tel. 071 955 70 20 Fax: 071 955 70 25

9473 Gams Karmaad **Heizplan AG, Synergiepark** Solarstrom, Photovoltaikanlagen Tel. 081 750 34 50 Fax: 081 750 34 59

9043 Trogen Kantonsschulstr. 6 **schaer energie**, natürlich mit Solar und Pellets, www.schaer-energie.ch Tel. 071 340 00 18 Fax: 071 340 04 35

9473 Gams Unterfelsbach 431 **REGORT**, Photovoltaikanlagen, Solar- und Notstrom, Solarmodule usw. / www.regort.ch Tel. 044 780 48 48

9500 Wil Speerstrasse 8 **B. Stillhart Dach- und Fassaden AG**, Photovoltaik, BIPV, Speicher, info@stillhart.ch Tel. 071 913 26 50 Fax: 071 913 26 51

9545 Wängi Frauenfelderstr. 12 **MBSolar AG**, innovative und nachhaltige Dienstleistungen. Photovoltaikanlagen Tel. 052 369 50 30 Fax: 052 369 50 31

9607 Mosnang Bachstrasse 12 **AWS Solar AG**, www.aws-solar.ch Photovoltaik Tel. 071 982 80 44 Fax: 071 982 80 45

Wärmepumpen

8353 Elgg St. Gallerstr. 3+5a **SOLTOP Schuppisser AG**, Solarstrom, WP Warmwasser- / Heizungsunterstützung Tel. 052 397 77 77 Fax: 052 397 77 78

9244 Niederuzwil Hirzenstrasse 2 **H. Lenz AG**, www.lenz.ch Eigene Kollektoren, Spezialanfertigungen Tel. 071 955 70 20 Fax: 071 955 70 25

9473 Gams Karmaad **Heizplan AG, Synergiepark** Heizungs- und Warmwassersysteme Tel. 081 750 34 50 Fax: 081 750 34 59

9507 Stettfurt Unterdorfstr. 30 **F. Kaufmann AG**, Solaranlagen, Wärmepumpen und Solarstrom Tel. 052 376 15 55 Fax: 052 376 20 55

Warmwassererzeugung

9244 Niederuzwil Hirzenstrasse 2 **H. Lenz AG**, www.lenz.ch Eigene Kollektoren, Spezialanfertigungen Tel. 071 955 70 20 Fax: 071 955 70 25

HOME Aktueller Event-Kalender 2018 Energiebegriffe Förderung Literatur Praxis Service Solarfirmen

K. Isler, Hinterdorf 34, 8239 Dörflingen - Tel. 052 654 10 44 - isler8239@gmail.com

Solarserver Ostschweiz